



Melanie Glaus als Gastjägerin auf der Bündner Hochjagd und als Gastrednerin.

Schweizer Jägerin 2025–2027

Botschafterin mit Herz und Verstand



Seit einem Jahr ist Melanie Glaus als «Schweizer Jägerin» im Amt – ein Jahr voller Begegnungen, Eindrücke und Erfahrungen. Spannend, lehrreich, intensiv und vor allem: wundervoll. In diesem Editorial teilt die junge Jägerin ihre ganz persönlichen Rückblicke auf zwölf ereignisreiche Monate, die geprägt waren von grossem Engagement und sichtbarer Leidenschaft für die Jagd.

Wir durften in unserer Zeitschrift regelmässig über Melanies vielfältige Auftritte und Erlebnisse berichten. Auf unserer Homepage www.schweizerjaeger.ch finden sich zudem laufend aktuelle Hinweise zu ihren Medienterminen, Gastauftritten, Zeitungsberichten, Publikationen und Podcasts. Ein Blick darauf lohnt sich – er zeigt eindrücklich, wie souverän, authentisch und mit viel Herzblut Melanie die Jagd sowohl nach innen als auch nach aussen vertritt.

Besonders grosse Aufmerksamkeit erzielten Medienberichte mit enormer Reichweite, etwa durch Viola Tami in der Glückspost oder Monica Müller in der Schweizer Familie. Ebenfalls sehr erfreulich ist die Präsenz bei Keystone-SDA, der nationalen Nachrichtenagentur der Schweiz, mit einem von Petra Orosz

erarbeiteten Portfolio. Hinzu kommen zahlreiche Beiträge in auflagenstarken Medien wie 20 Minuten, dem Tages-Anzeiger oder der Berner Zeitung – stellvertretend für viele weitere Plattformen, auf denen der Jagd eine positive, sachliche und zeitgemässe Stimme verliehen werden konnte.

Dass Melanie Glaus weit mehr ist als nur ein mediales Aushängeschild, zeigte sich auch kürzlich bei ihrem Gastreferat anlässlich der Mitgliederversammlung von «Fit für ihr Herz» im Kanton Nidwalden. Mit Fachwissen, Empathie und klaren Worten überzeugte sie auch dort als Jägerin mit Herz und Verstand.

Unser herzlicher Dank gilt der Trägerschaft – bestehend aus JagdSchweiz, dem SPW sowie dem Verlag unserer Zeitschrift – ebenso wie den grosszügigen Sponsoren. Ohne ihre Unterstützung wäre diese wertvolle Öffentlichkeitsarbeit zugunsten der Jagd nicht möglich. Ein ebenso grosses Dankeschön richtet sich

an die gesamte Schweizer Jägerschaft sowie an die zahlreichen Jagdvereine und -organisationen, die der «Schweizer Jägerin» eine Plattform bieten und sie damit aktiv mittragen.

Ein kräftiger Weidmannsdank geht schliesslich auch an unsere Botschafterin Melanie. Wir freuen uns sehr auf dein zweites Amtsjahr und all das, was noch kommt! ■

NINA UND KURT GANSNER

Das «Schweizer Jäger»-Team freut sich zusammen mit Melanie auf ihr zweites Amtsjahr.



Bild: Nina Gansner